

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 23. Mai 2024 15:31

[Zitat von Gymshark](#)

Man kann als Politiker polarisieren oder sogar vergleichsweise unbeliebt in der Bevölkerung sein, aber das KO-Kriterium schlechthin ist fehlende Unterstützung innerhalb der eigenen Partei.

Hätte er nicht die Unterstützung der Partei, wäre er nicht Nummer 1 der AfD-Liste für die Europawahl geworden. Nachdem Marie Le Pen die Zusammenarbeit mit der AfD aufgekündigt hat, falls Krah nach seinen SS-Verharmlosungen weiter in der AfD bleibt, musste der zum "Machterhalt" als Bauernopfer fallen. Dass seine NS-Philie von einem Großteil der AfD geteilt wird, ist doch seit langem klar. Nur deshalb kam Krah in der Hierarchie so weit. Krah hatte - und hat die Unterstützung der AfD. Auch seine Einstellung. Das muss Mann nicht schönreden.
War Krah eigentlich Mitglied im "Flügel"?